



CDU
Fraktion
Niedersachsen

Neues aus Niedersachsen - Unser Newsletter aus Hannover für die Region



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Freunde,

die ersten Wochen des neuen Jahres sind vorbei und 2023 hat uns wieder fest im Griff. Für uns in Hannover wird 2023 ein arbeitsreiches Jahr, in dem wir in den Ausschüssen des Landtages unsere Positionen klarmachen wollen. Als Christdemokraten haben wir klare Vorstellungen, was in unserem Land besser werden muss. Deshalb ziehen wir uns nicht zurück, sondern arbeiten in den Arbeitskreisen und Ausschüssen an Lösungen und Idee für eine gute Zukunft in Niedersachsen. Im jüngsten Plenum

haben wir uns unter anderem mit einer auskömmlichen Versorgung unserer Krankenhäuser und für mehr Respekt und Anerkennung gegenüber Polizei, Feuerwehr und Rettungskräften ausgesprochen. Unsere Einsatzkräfte müssen wir besser und dauerhaft vor Angriffen schützen!

Das neue Jahr trägt bereits erste Früchte des Neuanfangs in der Niedersachsen-Union. Mit Sebastian Lechner haben wir vergangenes Wochenende unseren Fraktionsvorsitzenden im Landtag auch zum Parteivorsitzenden gewählt. Gemeinsam mit unserem neuen Generalsekretär Dr. Marco Mohrmann wird er in den kommenden Jahren die Niedersachsen CDU neu aufstellen und auf einen erfolgreichen Weg zurückführen. Wir werden alles tun, um diese Aufgabe nach Kräften zu unterstützen.

Was in den letzten Wochen sonst noch wichtig war und welche Initiativen in dieser Woche von unserer Fraktion im Plenum eingebracht haben, erfahrt ihr auf den folgenden Seiten.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und wünschen eine erfolgreiche Woche!

Sebastian Lechner ✓ *Volker Meyer*

Der neue starke Mann der CDU in Niedersachsen Sebastian Lechner wird neuer CDU-Landeschef

Seit gut einer Woche ist Sebastian Lechner nun nicht mehr nur Oppositionsführer im Landtag, sondern auch CDU-Landesvorsitzender in Niedersachsen. Mit über 88% erhielt Lechner ein starkes Ergebnis des Landesparteitages, der insgesamt unter dem Motto „Neustart 2023“ stand und personelle wie auch inhaltliche Zeichen für das kommende Jahr gestellt hat. Doch wer ist der neue „Mr. CDU“ eigentlich?



Der Rundblick beschrieb Lechner zuletzt als ehrgeizigen, profilierten Innenpolitiker, der nicht nur besonders kommunikativ ist und auf Menschen zugehen kann, sondern auch ein pragmatisches Herangehen an Probleme pflegt. Beschreibungen, die auch Marcel Scharrelmann und Volker Meyer teilen, die bereits seit vielen Jahren eng mit Sebastian Lechner befreundet sind. „Sebastian Lechner wird einen neuen Stil pflegen und die CDU in Niedersachsen wieder auf Kurs bringen, damit wir in Zukunft wieder Wahlen beginnen und wieder die Themen umsetzen können, für die wir jeden Tag arbeiten,“ erklären Scharrelmann und Meyer einmütig und freuen sich deshalb auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit. Ebenso gilt Dr. Bernd Althusmann ein besonderer Dank, der sich durch seinen vielfältigen Einsatz im Land und in der CDU Niedersachsen verdient gemacht hat.

Bericht aus dem Landtag

Mehr Respekt und Anerkennung gegenüber Polizei und Rettungskräften



„In der Silvesternacht 2022 auf 2023 wurden bundesweit nach aktuellen Zahlen 282 Angriffe auf Polizei, Feuerwehr und Rettungskräfte verübt. Eine unerträgliche Respektlosigkeit, die die einzelnen Beamtinnen und Beamten, Ersthelfer und Rettungskräfte inmitten unserer Gesellschaft trifft. Diesen Menschen müssen wir wieder Respekt und Anerkennung zuteilwerden lassen, wie es ihnen zusteht und sie endlich besser schützen“, fordert der CDU-Abgeordnete und **Innenpolitiker Alexander Wille** zum eingebrachten Entschließungsantrag.

Dazu gehört aus Sicht der CDU, dass die Landesregierung die rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen dafür schaffen muss, dass nicht nur Polizistinnen und Polizisten, sondern auch Angehörige der Feuerwehr und des Rettungsdienstes mit personengebundenerameratechnik (sog. Bodycams) ausgestattet werden können. „Wir als CDU haben das bereits im Jahr 2017 in Rahmen der Gesetzesänderung zum Gefahrenabwehrrecht gefordert“, so Wille.

„Weiterhin brauchen wir eineameratechnik (sog. Dashcams) auch für alle Fahrzeuge der Polizei, Feuerwehr und des Rettungsdienstes, um das Einsatzgeschehen lückenlos aufzeichnen und im Fall von Straftaten besser verfolgen zu können“, so der CDU-Politiker weiter. Neben den technischen Voraussetzungen bedarf es eines Aktionsplanes zur Verhinderung von Gewalt gegen Einsatzkräfte. Zusammen mit den kommunalen Spitzenverbänden und den Gewerkschaften muss die nun zuständige Innenministerin umgehend Maßnahmen einleiten, wie wir den Respekt gegenüber Bediensteten der Polizei, der Feuerwehr und im Rettungsdienst verlässlich steigern und sicherstellen.

Ministerpräsident Weil vollzieht Kabinettsumbildung - Pistorius folgt Kanzlerruf

Nach dem Rücktritt von Bundesverteidigungsministerin Lambrecht musste Kanzler Scholz schnell eine Nachfolge präsentieren und er hat sie in Niedersachsen gefunden. Innenminister Pistorius wechselt in den Berliner Bendlerblock, den Zweitsitz des Bundesministeriums der Verteidigung und reißt damit eine Lücke in die Landesregierung. Nach kurzen medialen Spekulationen hat Ministerpräsident Weil Sozialministerin Behrens, die bereits in Personalunion die vakante Stelle im Innenministerium mit ausgeführt hatte, als neue Innenministerin vorgestellt. Sie ist damit seit ihrer Ernennung durch Landtagspräsidentin Hanne Naber am Mittwoch die erste Innenministerin Niedersachsens.



Als Sozialminister folgt ihr **Dr. Andreas Phillipi**. Phillipi ist promovierter Mediziner und Facharzt für Chirurgie. Seit 2021 ist Dr. Phillipi zudem Mitglied des Deutschen Bundestages. Ebendieses Mandat hat er mit Eintritt in die Landesregierung Niedersachsens abgegeben. Gebürtig stammt der Vater zweier Kinder aus Südniedersachsen, wo er auch zuletzt den Wahlkreis Göttingen für die SPD direkt gewinnen konnte.

Auf diesem Weg wünschen wir **Frau Daniela Behrens** und Herrn Dr. Andreas Phillipi alles Gute für Ihre zukünftige Amtsausübung und viel Erfolg bei den aktuellen Herausforderungen.

Was uns umtreibt



Kein „Weiter so“ in der Krankenhauspolitik – Meyer spricht zu aktueller Stunde der CDU-Fraktion

In der Krankenhauspolitik kann es kein „Weiter so“ geben. Unsere Krankenhäuser sind neben den Schulen die wichtigsten Einrichtungen der öffentlichen Daseinsvorsorge, für die die Länder die Verantwortung tragen und gegenüber den Bürgerinnen und Bürger verantwortlich sind“, erklärte Volker Meyer, als gesundheitspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion. Die Vorschläge der Regierungskommission auf Bundesebene würden zu tiefgreifenden Veränderungen der Krankenhausstruktur führen, für die am Ende die Länder öffentlich in die Verantwortung genommen würden. Es könne daher nicht sein, dass das Planungsrecht der Länder durch verschiedene Institutionen ausgehöhlt werde. „Das Krankenhaus der Zukunft wird an seiner fachlichen Expertise und der Qualität seiner Arbeit gemessen und nicht mehr an seiner Bettenzahl. Der Patient muss sich darauf verlassen können, dass ein Krankenhaus konkrete Qualitätsvorgaben erfüllt und über ausreichend Expertise und Erfahrungen verfügt“ so Meyer. Gleichzeitig müsse es aber, gerade in den ländlichen Räumen, Krankenhäuser geben, die die Grundversorgung sicherstellen.

Frau, Leben, Freiheit – Landtag unterstützt Demokratiebewegung im Iran



Eine fraktionsübergreifende Resolution zur Unterstützung der Demokratiebewegung im Iran haben am Donnerstag die Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und CDU im Landtag verabschiedet. Als Vorsitzender des Europaausschusses hatte Marcel Scharrelmann im Vorfeld federführend am Antrag mitgewirkt und zahlreiche Hintergrundgespräche mit ortskundigen Iraner/-innen in Deutschland geführt. Zudem wurden von Scharrelmann zwei Anfragen an die Landesregierung gerichtet, um weitere Hintergründe zu aktuellen Verbindungen zu erfragen.

Ziel der gemeinsamen Resolution ist eine klare Verurteilung der „Herrschaft des Terrors gegen das eigene Volk“. „Das Morden des Mullah-Regimes muss sofort aufhören“, erklärt Scharrelmann die Forderung an das Regime. „Niemand ist frei in einem Staat, in dem Frauen nicht frei sind. Umso wichtiger ist es, dass wir in Niedersachsen Oppositionelle und Aktivist/-innen schützen. Dieser Weg muss weiter beschritten werden und die Landesregierung muss nun klare Aussagen zu den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verflechtungen in den Iran machen“, skizzierte Scharrelmann das weitere Vorgehen.



Mit neuen Teams ins neue Jahr – Teamvorstellung 2023

Team Scharrelmann: (v.l.n.r.) Basti Fabick, Marvin Backhaus, Marcel Scharrelmann, Lina Schillmöller und Holger Rabbe

Team Meyer: (v.l.n.r.)
Anja Thiede, Volker Meyer und Yasmine Goldschmidt



Unser Monat in Bildern



AK-Wirtschaft besucht Südniedersachsen



Hilgedard-von-Bingen Gymnasium Twistringen zu Gast im Niedersächsischen Landtag



CDU-Kreisverband Diepholz auf dem Landesparteitag 2023



Arbeitskreis Soziales trifft Ärztekammer Niedersachsen



CDU-Fraktion auf Klausurtagung in Uelze



Scharrelmann diskutiert mit Schülern der Europaschule BBS-Rotenburg (Wümme)



Neujahrsempfang Kreissportbund

Impressum: CDU-Kreisverband Diepholz - Syker Straße 40 - 27211 Bassum

Marcel Scharrelmann - dialog@marcel-scharrelmann.de - Facebook: Marcel Scharrelmann - Instagram: [scharrelmann_md](#)
Volker Meyer - info@volker-meyer.eu - Facebook: Volker Meyer - Instagram: [volkermeyercdu](#)